

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

16.07.2026

Komplexkontrolle - Haftbefehle vollstreckt und Drogen sichergestellt | Trio beraubt - Zeugengesuch | Biker verunglückte in Kurve

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 263|2026

Chemnitz

Komplexkontrolle - Haftbefehle vollstreckt und Drogen sichergestellt

Zeit: 15.07.2026, 13:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Ort: Stadtgebiet

(2078) Im Verlauf des gestrigen Nachmittages bis in die Abendstunden führte die Polizeidirektion Chemnitz eine Komplexkontrolle zur Bekämpfung der Straßen- und Betäubungsmittelkriminalität im Stadtgebiet durch. Dabei erstatteten die Beamten insgesamt sechs Strafanzeigen, insbesondere wegen Verstößen gegen des Betäubungsmittelgesetz. Zudem vollstreckten sie zwei Haftbefehle. In die Kontrollen waren insgesamt knapp 80 Einsatzkräfte der sächsischen Bereitschaftspolizei und der Polizeidirektion Chemnitz eingebunden.

Ausgewählte Sachverhalte:

Im Schillerpark hatten die Polizisten am Nachmittag eine Gruppierung kontrolliert, wobei bei einer Person (m/17/afghanisch) eine geringe Menge Kokain gefunden wurde. Das hatte eine entsprechende Strafanzeige zur Folge. Weiterhin war den Einsatzkräften in der Parkanlage ein Pedelec-Fahrer aufgefallen, der mit über 50 km/h gefahren war. Der 15-jährige Fahrer (russisch) war nicht im Besitz einer erforderlichen Fahrerlaubnis und das Gefährt war nicht versichert. Es wurde sichergestellt und Anzeigen u.a. wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz erstattet.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Weitere chemische Betäubungsmittel in geringen Mengen (Amphetamine) fanden die Beamten bei einem 44-Jährigen (deutsch), der in der Brückenstraße kontrolliert wurde. Gut sechs Gramm Kokain spürten die Polizisten bei der Kontrolle eines 20-Jährigen (deutsch) in der Straße der Nationen auf. Für beide folgten Anzeigen wegen Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz.

Auf dem Sonnenberg kam bei der Kontrolle eines 31-Jährigen (deutsch) zutage, dass gegen ihn zwei Vollstreckungshaftbefehle vorlagen. Der Abend endete für den Mann in einer Justizvollzugsanstalt. (ds)

750 Meter Kabel entwendet

Zeit: 14.07.2026, 17:00 Uhr bis 15.07.2026, 07:30 Uhr

Ort: OT Hilbersdorf

(2079) In der Zeit zwischen Dienstagnachmittag und Mittwoch früh beschädigten Unbekannte den Zaun eines umfriedeten Grundstücks in der Frankenberger Straße. In der Folge verschafften sich die Täter Zutritt auf das Betriebsgelände und entwendeten dort insgesamt etwa 750 Meter Kabel von zwei Kabeltrommeln. Der Stehlschaden wird auf ca. 1.500 Euro geschätzt. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 200 Euro. (mou)

Beute in Baucontainer gemacht

Zeit: 15.07.2026, 16:00 Uhr bis 16.07.2026, 06:10 Uhr

Ort: OT Borna-Heinersdorf

(2080) Einen Baucontainer in der Blankenburgstraße brachen Unbekannte in der Zeit zwischen Mittwochnachmittag und Donnerstag früh auf. Anschließend stahlen die Einbrecher einen Vibrationsstampfer aus diesem. Zudem entwendeten sie eine neben dem Container befindliche Rüttelplatte. Der Stehlschaden beziffert sich insgesamt auf ca. 10.000 Euro. Der einbruchsbedingte Sachschaden fiel mit etwa 50 Euro vergleichsweise gering aus. (mou)

Kollision an Grundstücksausfahrt

Zeit: 16.07.2026, 07:50 Uhr

Ort: OT Borna-Heinersdorf

(2081) Von einem Grundstück auf die Leipziger Straße fuhr am Donnerstagmorgen der 51-jährige Fahrer eines Pkw Cupra. Als er dabei den Gehweg kreuzte, kam es zur Kollision mit einer dort fahrenden Pedelec-Fahrerin (35). Die Frau wurde bei dem Unfall leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1.000 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Werkstattbrand zog Feuerwehr- und Polizeieinsatz nach sich

Zeit: 15.07.2026, 18:45 Uhr polizeibekannt

Ort: Freiberg

(2082) Auf einem Firmengelände in der Carl-Schiffner-Straße kamen am frühen Mittwohabend Feuerwehr und Polizei zum Einsatz. Dort war es in einem Büro- und Werkstattgebäude zum Brand gekommen. Die Kameraden der Feuerwehr löschten die Flammen zügig. An dem Gebäude entstand erheblicher Brandschaden. Zudem wurden mehrere Autos, die in dem Werkstattgebäude standen, in Mitleidenschaft gezogen. Für die Dauer der Löschmaßnahmen war die Carl-Schiffner-Straße sowie die Frauensteiner Straße zeitweilig voll gesperrt. Verletzt wurde niemand. Abschließende Angaben zum Gesamtsachschaden sind noch nicht bekannt. Dieser dürfte schätzungsweise mindestens im sechsstelligen Eurobereich liegen. Ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei untersuchte den Brandort heute. Nach derzeitigem Ermittlungsstand wird von einem technischen Defekt ausgegangen. (mg)

In Gegenverkehr geraten

Zeit: 15.07.2026, 17:35 Uhr

Ort: Freiberg

(2083) Der 85-jährige Fahrer eines Pkw Renault befuhr am Mittwoch die Frauensteiner Straße (S 184) aus Richtung Weißenborn in Richtung Freiberg. Kurz vor der Kreuzung S 184/Hillweg/Dorfstraße geriet der Renault offenbar zu weit nach links auf die Gegenfahrbahn und kollidierte mit einem entgegenkommenden Pkw Skoda (Fahrerin: 43). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro. (Kg)

Trio beraubt - Zeugengesuch

Zeit: 15.07.2026, 21:00 Uhr, polizeibekannt: 16.07.2026, 00:45 Uhr

Ort: Burgstädt

(2084) Mit Zeitverzug ist in der vergangenen Nacht ein Raubdelikt zum Nachteil von drei jungen Männern (21, 22, 22) bekannt geworden.

Nach dem derzeitigen Kenntnisstand hatten sich die drei Männer (alle deutsche Staatsbürger) am REWE-Parkplatz in der Dr.-Roth-Straße aufgehalten. Dabei wurden sie zunächst von zwei Unbekannten, ebenfalls jungen Männern, auf ihre Fan-Bekleidung (Fußball-Vereinsmannschaften) angesprochen. Nach einem kurzen Gespräch ging das Duo weiter. Kurz darauf kam dann eine verummte neunköpfige Gruppe, darunter das Duo, auf das Trio zu und forderte sie auf, die Fanbekleidung auszuhändigen. Einer schlug den 21-Jährigen, der daraufhin über eine Mauer etwa

1,5 Meter abstürzte und sich dabei verletzte. Letztlich kamen die Geschädigten den Forderungen nach und übergaben diverse Fanutensilien an die Tätergruppe. Im Anschluss verschwand die Neunergruppe mit dem Diebesgut im Wert von etwa 100 Euro in Richtung Chemnitzer Straße. Der 21-

Jährige kam zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus, nachdem ein unbekannter Zeuge einen Rettungswagen gerufen hatte.

Die Polizei hat die Ermittlungen zum Raub aufgenommen. Zeugen, insbesondere Einkaufende, die Beobachtungen zum Tatgeschehen gemacht haben, werden ebenso wie der/die unbekannte Anrufer/Anruferin gebeten, sich mit sachdienlichen Hinweisen unter der Telefonnummer 03737 789-0 im Polizeirevier Rochlitz zu melden. (mg)

Erzgebirgskreis

Zwei Verletzte und hoher Sachschaden nach Kollision

Zeit: 15.07.2026, 17:20 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Bad Schlema

(2085) Links in einer Parktasche auf der Auer Talstraße, auf Höhe der Bushaltestelle »Bad Schlema Talstraße«, hielt am Mittwoch die 34-jährige Fahrerin eines Pkw Seat. Als sie weiterfuhr in Richtung Bad Schlema, kreuzte sie die Fahrspur in Richtung Aue. Dabei kam es zur Kollision mit einem Pkw Mercedes, dessen Fahrer (37) die Auer Talstraße in Richtung Aue befuhr. Bei dem Unfall wurden die Seat-Fahrerin schwer und der Mercedes-Fahrer leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 25.000 Euro. (Kg)

Biker verunglückte in Kurve

Zeit: 15.07.2026, 20:20 Uhr

Ort: Drebach

(2086) Am Mittwochabend befuhr der 18-jährige Fahrer eines Krads BMW die Scharfensteiner Straße (S 228) in Richtung Wilischthal. In einer Rechtskurve kam der 18-Jährige mit dem Motorrad nach links von der Fahrbahn ab, prallte gegen den angrenzenden Hang und stürzte. Dabei wurde Erde und Geröll auf die Fahrbahn geschleudert, wodurch zwei aus Richtung Wilischthal entgegenkommende Fahrzeuge (Pkw Audi, Fiat-Wohnmobil) beschädigt wurden. Der BMW-Fahrer erlitt bei dem Unfall schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 12.000 Euro. (Kg)